

Mikrobac® Tissues / Mikrobac® Tissues im XXL-Format

Gebrauchsfertige Desinfektionstücher zur reinigenden Desinfektion alkoholempfindlicher Flächen und sensibler Medizinprodukte im handlichen Flowpack.



Charakteristik

- Gebrauchsfertige Desinfektionstücher
- Alkohol-, aldehyd-, farbstoff- und parfümfrei
- Schnell wirksam
- Besonders materialschonend
- Hervorragende Benetzung und Reinigung
- Sichere und einfache Entnahme einzelner Tissues aus wiederverschließbarer Verpackung
- Unterschiedliche Reichweiten von ca. 1 m² (Mikrobac Tissues) bis ca. 1,7 m² (Mikrobac Tissues im XXL-Format)
- Praxisnahe Anwendung geprüft

Die gebrauchsfertigen Desinfektionstücher erlauben eine einfache und effiziente Desinfektion alkoholempfindlicher Flächen und Medizinprodukte.

Tücher

Die Mikrobac Tissues / Mikrobac Tissues im XXL-Format bestehen aus Polyethylenterephthalat (PET), einem Tuchmaterial, das keinerlei Adsorption zeigt und die Wirkstoffe vollständig an die zu desinfizierenden Oberflächen abgibt. Das hohe Flächengewicht und angenehme Material sorgt für ein griffiges Anwendungsgefühl. Die textilen Eigenschaften der Mikrobac Tissues / im XXL-Format stellen eine hervorragende Benetzung der Oberflächen sicher.

Flowpack

Bei den Flowpacks handelt es sich um flexible, dabei äußerst robuste Verpackungen aus PE/PET für den professionellen Einsatz. Eine stabile Kunststoffklappe ermöglicht die sichere Wiederverschließbarkeit der Verpackung. Das handliche Format erlaubt eine Unterbringung auch auf begrenztem Raum. Die Technik der Z-Faltung beugt einer gleichzeitigen Entnahme mehrerer Tücher vor und sorgt für einen wirtschaftlichen Einsatz. Mikrobac Tissues und Mikrobac Tissues im XXL-Format bieten unterschiedliche, durch externe Gutachten belegte Reichweiten:

- Die Mikrobac Tissues in Normalgröße (180 x 200 mm) ermöglichen eine bequeme Desinfektion kleinerer Flächen. Die Reichweite eines Tuches beträgt ca. 1 m².
- Die Mikrobac Tissues im XXL-Format (250 x 380 mm) eignen sich für die lückenlose Desinfektion größerer Flächen. Die Reichweite eines Tuches beträgt ca. 1,7 m².

Anwendungsgebiete

Medizinisches Inventar im Sinne des Medizinproduktegesetzes (MPG), z.B.:

- alkoholempfindliche Anwendungsteile von nicht-eintauchbaren Medizinprodukten wie Ultraschallköpfe von Sonden für abdominale Untersuchungen
- nicht zur Abschlussdesinfektion semikritischer Medizinprodukte verwenden (z. B. Ultraschallköpfe für vaginale Untersuchungen).

Flächen gem. BPR, z.B.:

- Arbeitsflächen in Klinik, ärztlicher und zahnärztlicher Praxis, Alten- und Pflegeheim, Rettungswagen, medizinischen Laboren und Sanitätshäusern
- WC-Sitze, Türklinken, Bettgestelle und Tische

Bei kleineren Flächen wie WC-Sitzen, Türklinken, Bettstellen und Tischen kommen bevorzugt Mikrobac Tissues zum Einsatz. Größere Flächen wie Patientenliegen, OP-/Röntgentische, Rollstühle/ Gehhilfen sowie Oberflächen im Rettungswagen können in einem Arbeitsgang mit den Mikrobac Tissues im XXL-Format desinfiziert werden.



Anwendung

Oberflächen mit den Mikrobac Tissues sorgfältig abwischen. Auf vollständige Benetzung achten, damit der optimale Desinfektionserfolg gewährleistet ist. Nach Ablauf der Einwirkzeit ggf. mit einem Einmaltuch nachwischen (z.B. bei direktem Hautkontakt). Nach Gebrauch Tissue der Abfallentsorgung zuführen. Zur Entfernung von Desinfektionsmittelrückständen auf empfindlichen Kunststoffoberflächen von Medizinprodukten nach Ablauf der Einwirkzeit mit einem mit Wasser von mindestens Trinkwasserqualität getränkten Tuch nachwischen. Nähere Herstellerangaben sind zu beachten. Das Tragen von geeigneten Handschuhen wird empfohlen. Nicht zur Hautreinigung verwenden. Nicht zur Abschlussdesinfektion semikritischer Medizinprodukte geeignet.

Wirkstoffe

Benzyl-C12-18-alkyldimethylammoniumchlorid 4 mg/g; Didecyldimethylammoniumchlorid 4 mg/g.

Wirkungsspektrum

Bakterizid, levurozid, begrenzt viruzid (inkl. HBV, HIV, HCV), Noro*- , Polyoma- und Rotavirus.

Anwendung und Dosierung

Mikrobac Tissues/- im XXL-Format sind gebrauchsfertig zu verwenden.

Bakterien und Pilze		
EN Wirksam nach EN	Bakterizidie/Levurozidie (EN 16615) - hohe Belastung	30 Sek.
	Bakterizidie (EN 13727) - hohe Belastung	30 Sek.
	Levurozidie (EN 13624) - hohe Belastung	30 Sek.
VAH Zertifizierte Anwendungsempfehlung zur prophylaktischen Wischdesinfektion vom Verbund für Angewandte Hygiene (VAH). Basierend auf Suspensions- und praxisnahen Versuchen, getestet unter geringer (entspr. optisch sauberen Flächen) / hoher Belastung (entspr. sichtbar kontaminierter Flächen)	Bakterizidie/Levurozidie	
	- hohe Belastung	5 Min.
DGHM Schnelldesinfektion (in Anlehnung an Deutsche Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie e.V. [DGHM]); Basierend auf Suspensions- und praxisnahen Versuchen; getestet unter geringer/ hoher Belastung	Bakterizidie/Levurozidie	
	- hohe Belastung	1 Min.
Viren		
Wirksam gegen Viren (Deutsche Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten - DVV)	Begrenzte Viruzidie (inkl. HBV, HIV, HCV)	30 Sek.
Begutachtet gegenüber unbehüllten Viren (DVV)	Polyomavirus	1 Min.
Begutachtet gegenüber unbehüllten Viren (in Anlehnung an DVV)	Rotavirus	30 Sek.
Begutachtet gegenüber unbehüllten Viren (EN 14476)	Norovirus*	
	- geringe Belastung	4 Std.
	- hohe Belastung	4 Std.
Lebensmittel/Industrie		
EN Phase 2 / 2 Phase 2 / 1 Wirksam nach EN-Normen (Phase 2 / 2 und Phase 2 / 1), getestet unter Belastungen	Bakterizidie (EN 13697 + EN 1276)	
	- niedrige, hohe Belastung (20 °C)	1 Min.
	- niedrige Belastung (4 °C und 20 °C)	1 Min.
	- hohe Belastung (4 °C und 20 °C)	5 Min.
	Levurozidie (EN 13697 + EN 1650)	
	- niedrige Belastung (4 °C, 10 °C und 20 °C)	1 Min.
	- hohe Belastung (4 °C, 10 °C und 20 °C)	5 Min.

*getestet am murinen Norovirus (MNV)

Listung

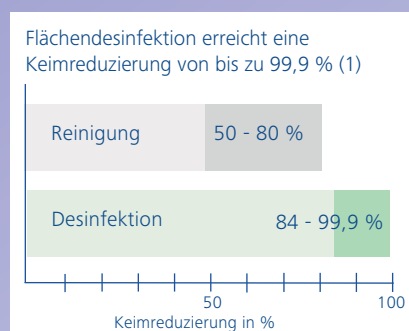
VAH, CE-Kennzeichnung gemäß Medizinproduktegesetz (MPG), IHO-Viruzidie-Liste, IHO- Desinfektionsmittelliste.

Chemisch-physikalische Daten

Die Angaben beziehen sich auf die Tränklösung der Mikrobac Tissues/ Mikrobac Tissues im XXL-Format.

Dichte (20 °C) ca. 1 g /cm³
pH-Wert (20 °C) ca. 8

Keimreduzierung durch Reinigung und Desinfektion



Das Robert Koch-Institut (RKI) unterscheidet in der Flächenhygiene zwischen Reinigung und Desinfektion (1). Die Reinigung wird dabei als Verfahren definiert, das Verunreinigungen beseitigt, ohne eine Inaktivierung der Mikroorganismen zu beabsichtigen. Bei der Flächendesinfektion steht dagegen die Abtötung/Inaktivierung von Krankheitserregern im Vordergrund. Ziel der Desinfektion ist, eine von den Flächen ausgehende Infektionsgefährdung zu beseitigen. Bei der desinfizierenden Reinigung erfolgt der Reinigungsprozess und die Desinfektion in einem Arbeitsgang.

1 Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention beim Robert Koch-Institut (RKI). Anforderungen an die Hygiene bei der Reinigung und Desinfektion von Flächen. Bundesgesundheitsbl - Gesundheitsforsch - Gesundheitsschutz 2004-47:51-61